

Fischarten-Datenblatt

Name:	JUWEL-REGENBOGENFISCH
Wissenschaftl. Name:	Rhadinocentrus ornatus
Herkunft:	Australien
Größe:	5-7 cm
Beckenlänge:	60 cm
pH-Wert:	5-6,8
Wasserhärte:	1-4° dGH
Temperatur:	20-28° C
Ernährung:	Allesfresser

Fischarten-Datenblatt

Pflege:

Der Juwel-Regenbogenfisch wurde 1914 von REGAN entdeckt und kommt in Queensland und New South Wales vor. Der Arname bedeutet "schmuckvoll, schön", und in der Tat ist dies ein wunderschöner Fisch, der bislang die einzige Art seiner Gattung darstellt. Die australischen Aquarianer nennen ihn "Southern soft-ray sun-fish" (Südlicher Weichstrahl-Sonnenfisch). Es gibt mehrere, unterschiedlich gefärbte Standortvarianten, von denen laut MAYLAND im deutschen Handel hauptsächlich die blaue zu haben ist. Schöne Bilder gibt es hier: <http://members.optushome.com.au/chelmon/Rhadino.htm>

und hier:

http://www.australianrainbowfish.com/australian_fish/aus_rainbowfish_rhadinocentrus_menu.htm?htm/Rhadinocentrus_ornatus_teewah_crk_1.htm~mainFrame

Zu beachten ist bei diesem Fisch die extreme Empfindlichkeit gegenüber der Luft. Beim Umsetzen sollte unbedingt vermieden werden, den Fisch mit dem Kescher aus dem Wasser zu heben. Stattdessen soll er unter Wasser in ein Gefäß bugsiert und so transportiert werden. (Siehe http://www.aqua4you.de/community_artikel483.html) Wasserwechsel sollten nicht mit frischem Leitungswasser erfolgen, sondern mit abgestandenem, belüftetem Wasser, das kein Chlor mehr enthält.

Beim Einrichten des Aquariums sollte beachtet werden, dass der Fisch aus mäandrig fließenden bis stehenden Gewässern mit Sandboden kommt und gern die Deckung von Ästen, Wurzeln und Pflanzen sucht. Eine gewisse Braunfärbung des Wassers durch Torf oder Ähnliches ist empfehlenswert. Ihre schöne Färbung und ihr schillernder Glanz kommt am Besten in von oben abgedunkelten und von vorn beleuchteten Becken zur Geltung.

Zu halten ist Rhadinocentrus ornatus im Schwarm ab 10 Tieren. Als friedlicher Allesfresser wird er sich über kleines Lebendfutter, aber auch Flockenfutter und pflanzliche Kost freuen. Sein oberständiges Maul deutet darauf hin, dass er sich bei der Futtersuche eher zur Wasseroberfläche hin orientiert.

Will man züchten, wird man um ein Artbecken kaum herumkommen. Wie alle Regenbogenfische ist auch Rhadinocentrus ornatus Dauerlaicher, die bei einer Temperatur von nur 20-22°C und meist nach einem Wasserwechseln über mehrere Tage hinweg immer wieder kleine Mengen Eier abgeben. Diese sollten täglich abgesammelt und in ein

Fischarten-Datenblatt

kleines Aufzuchtbecken $\frac{1}{4}$ berf $\frac{1}{4}$ hrt werden, da die Eltern sie sonst als Snack ansehen w $\frac{1}{4}$ rden.

Quellen:

"Regenbogenfische und Blauaugen", Hans J. MAYLAND, D \ddot{A} hne-Verlag, 2000

<http://members.optushome.com.au/chelmon/Rhadino.htm>